

Vorlage

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Termin
Umwelt- und Bauausschuss	Vorberatung	23.01.2024
Rat der Stadt Geilenkirchen	Entscheidung	07.02.2024

Beratung und Beschlussfassung über den Bauvorentwurf zur Änderung des Kanalsystems sowie zur Erneuerung der Straße in einem Teilabschnitt der Ringstraße, Immendorf

Sachverhalt:

Für das Haushaltsjahr 2024 ist die Erneuerung der Verkehrsanlage und des Kanals in der Ringstraße zwischen der Dürener Straße und der Wegekreuzung vor Haus Nr. 25 der Ringstraße vorgesehen. Die Planungsleistungen für die Maßnahmen wurden bereits im letzten Jahr vergeben. Grund für die Erneuerungsmaßnahmen sind die Beseitigung von Kanalschäden sowie und ein nicht vorhandener frostsicherer Straßenaufbau.

Das Ingenieurbüro Meyer hat für die Peterstraße zwei Bauvorentwürfe entwickelt, die dem Ausschuss in der Sitzung zur anschließenden Beratung vorgestellt werden.

Hinsichtlich des Kanals ist vorgesehen, den vorhandenen Regenwasserkanal, der ursprünglich verdämmt werden sollte, zu reaktivieren und für Starkregenereignisse als Kanalstauraum zu nutzen. Dabei werden vorhandene Schäden mittels statischem Inliner saniert.

Die Verkehrsfläche wird im Vollausbau saniert. Dabei ist von Haus Nr. 25 bis zur Flovericher Straße ein Ausbau im Separationsprinzip vorgesehen. Entlang der Bebauung und der Schule wird ein gepflasterter Gehweg mit einer Mindestbreite von 2,10 m Breite angelegt. Die Fahrbahn ist mit einer Breite von 5,50 m in Asphaltbauweise geplant. Eine andere Ausbauart ist hier aufgrund des alten Baumbestandes, der erhalten werden soll, nicht möglich. Auf der gegenüberliegenden Seite der Schule ist vorgesehen, die derzeit nicht befestigte Fläche für die Anlage eines Gehweges sowie für Längsparkstände zu nutzen.

Ab der Einmündung Flovericher Straße wurden zwei Varianten entwickelt. In Variante 1 wird das Separationsprinzip fortgesetzt, wobei lediglich an der nordwestlichen Fahrbahnseite die Anlage eines Gehweges möglich ist. Hier können aufgrund des vorhandenen engen Verkehrsraumes nur Mindestmaße angewendet werden, die dazu führen, dass der Gehweg eine punktuelle Engstelle mit einer Breite von 1,20 m aufweist.

In Variante 2 ist bis zur Dürener Straße eine Mischverkehrsfläche mit verkehrsberuhigtem Ausbau und entsprechender Beschilderung vorgesehen.

Das Ingenieurbüro Meyer wird in der Sitzung die Planung vorstellen. Entsprechende Pläne werden im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

Die Planung soll in einer Einwohnerversammlung vorgestellt werden. Die Durchführung ist für

den 21.02.2024 um 19.00 Uhr vorgesehen.

Auf der Grundlage des Ergebnisses der Einwohnerversammlung könnte der Vorentwurf dann als Bauprogramm in der Sitzung des Rates am 06.03.2024 verabschiedet werden.

Beschlussvorschlag:

Die Planvorentwürfe werden zur Vorstellung in einer Einwohnerversammlung verabschiedet. Der Rat der Stadt beschließt die Durchführung einer Einwohnerversammlung und benennt folgende Vertreter/innen der Fraktionen als Teilnehmer/innen an der Versammlung:

- CDU (4 Plätze)
- Freie Bürgerliste (2 Plätze)
- Fraktion Bündnis 90/Die Grünen (1 Platz)
- SPD (1 Platz)
- FDP (1 Platz)

Anlage 1

Anlage 2

Anlage 3

(Tiefbauamt, Herr Wirtz, 02451 629 208)